RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 27.Mai 1936.

An die

Kollegen Kommunalredakteure!

Sehr geehrter Herr Kollege!

Uebermorgen,Freitag, um 17 Uhr findet im Rathaus eine Pressekonferenz über

" 250 Jahre Wiener Berufsfeuerwehr"

statt.

Zusammenkunft 16 Uhr 45 in der "Rathauskorrespondenz".Ich bitte,zu dieser Pressekonferenz zuverlässig zu erscheinen.

Mit kollegialem Gruss

Franz Xaver F r i e d r i c h .

-.-

Wiedereröffnung der Lainzer Krankenpflegeschule.

Zur Heranbildung von diplomierten Krankenpflegerinnen unterhält die Stadt Wien im Lainzer Krankenhaus eine Krankenpflegeschule,die mit einem Internat in der Jagdschlossgasse verbunden ist.Die Schule dauert drei Jahre.Nach ihrer Absolvierung und nach erfolgreicher Ablegung der vorgeschriebenen Prüfungen erhalten die Schülerinnen das Krankenpflegerinnen-Diplom.Die Schule,die einige Zeit gesperrt war,wurde auf Anordnung des Bürgermeisters wieder eröffnet,um die Abgänge von Krankenpflegerinnen namentlich in den städtischen Kranken-und Wohlfahrtsanstalten durch junge diplomierte Krankenpflegerinnen ersetzen zu können.

Im Internat in der Jagdschlossgasse wurde jetzt eine Hauskapelle errichtet,die heute vom Weihbischof Dr.Kamprath eingeweiht wurde. Nach der Einweihung zelebrierte P.Dr.Swoboda eine heilige Messe,während der der Wiener Männergesangverein die "Deutsche Messe"von Schubert zum Vortrag brachte.Hierauf richtete Bürgermeister Richard Schmitz an die Schülerinnen eine Ansprache,in der er die Bedeutung des Krankenpflegerinnenberufes würdigte und sie aufforderte,immer als Lichtspenderinnen für die Kranken zu wirken.

Der Feier wohnten unter anderem Magistratsdirektor Dr.Hiessmanseder,der Leiter des städtischen Wohlfahrtsamtes Obersenatsrat Dr. Maly,der Pfarrer von Lainz Schrefel,der Präfekt der Camillianer P.Adam, Krankenhausdirektor Hofrat Dr.Baumgarten und der Lehrkörper bei.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Arbeitervertreter im Lehrmädchenerholungsheim Grödig.

Die anlässlich des ersten Spatenstiches für das neue Gebäude der Arbeiterkammer in Salzburg anwesenden Präsidenten der Arbeiter Krankenversicherungskasse in Wien Bundeswirtschaftsrat Staud und Staatssekretär a.D. Znidaric,ferner Bundeswirtschaftsrat Lengauer und Generalsekretär Dr.Kühr statteten mit den Präsidenten der Arbeiterkammern in den Bundesländern dem Erholungsheim Grödig bei Salzburg,wo derzeit 300 Lehrmädchen untergebracht sind,einen Besuch ab.Die Gäste äusserten sich in sehr lobenden Worten über die erfolgreiche Tätigkeit der Lehrlingsfürsorge-Aktion und über die tadellose Führung des Heimes.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Filmvorführungsstelle der Stadt Wien.

Bei der Filmvorführungsstelle des Besonderen Stadtamtes II wurden in der letzten Woche 17 Filme,darunter 5 Grossfilme,zur Begutachtung vorgeführt.Auf Grund des Gutachtens des Filmbeirates erhielten alle Filme die Vorführungsbewilligung.Zur Vorführung für Jugendliche unter 16 Jahren wurden 11 Filme zugelassen,darunter die Grossfilme"Tom Mix räumt auf" und "Lerne lieben ohne zu weinen".

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-